

Angewandte Geologie

Eozän und Quartär des alten Soleleitungswegs S von Höpfling

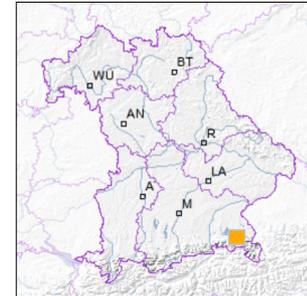


1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

■ Geotop-Nummer: 189A048



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 772.968

Nordwert: 5.301.305

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 47.807142° N

Längengrad: 12.645971° E

Objekt-ID: 8141GT015006

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 28.08.2017

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Siegsdorf
Landkreis/Stadt:	Traunstein
Topographische Karte (TK25):	8141 Traunstein
Geländehöhe:	619 m NN
Größe (Länge x Breite)	650 x 50 m
Fläche:	32.500 m ²
Geologische Raumeinheit:	Inn-Chiemsee-Jungmoränenregion

Kurzbeschreibung des Geotops

Von Höpfling führt westlich der Traun ein Wanderweg nach Süden, der an der Kneippanlage (mit Nummulitenkalken der Bürgen-Formation direkt dahinter) vorbeiführt. 120 m weiter hat ein Quellbach über Mergelsteinen ("Stockletten") der Stad-Formation Kaskaden von Kalktuff aufgebaut. Und kurz darauf stehen in einem alten Abbau senkrechte Bänke von Lithothamnienkalk ("Granitmarmor") an. Grünliche und rötliche Tonmergelsteine in kleinen Aufschlüssen am Weg südlich von Grub gehören bereits der Buntmergel-Serie an. Für den Rückweg kann von Trittsicheren der alte Soleleitungsweg etwas höher oben im Hang genommen werden. Er ist inzwischen überwachsen, stellenweise verrutscht - Vorsicht bei der Begehung! -, aber im Digitalen Geländemodell (Abb. 4) noch deutlich zu erkennen. Um ihn zu erreichen muss weglos steil hangauf gegangen werden. Das Profil entlang des Wegs ist als "Salinenwaldweg" in den Erläuterungen zur geologischen Karte detailliert gezeichnet und beschrieben. In diesem höheren Niveau sind zusätzlich noch rißzeitliche Vorstoßschotter - zu Nagelfluh verfestigt - und die alte Soleleitung anzutreffen.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Steinbruch
Erreichbarkeit:	zugänglich
Zustand/Nutzung:	gut erhalten

Nr.	Geototyp
1	Schichtfolge
2	Gesteinsart

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Vorstoßschotter	Oberpleistozän
2	Globigerinen-Mergel	Eozän
3	Lithothamnienkalk	Eozän
4	Adelholzener-Schichten	Mittелеozän
5	Buntmergelserie	Phanerozoikum

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Konglomerat
2	Kalkstein
3	Tonmergelstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	kein Schutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Ganss, O. (1977): Geologische Karte von Bayern 1:25.000 Blatt 8141 Traunstein.
2	Darga, R. & Wierer, J.F. (2009): Auf den Spuren des Inn-Chiemsee-Gletschers. Exkursionen.

Bewertung des Geotops

Stand: Mai 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	lokal bedeutend
Öffentlich:	heimatkundlich/touristisch bedeutend

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	gering beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*: bedeutend

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)

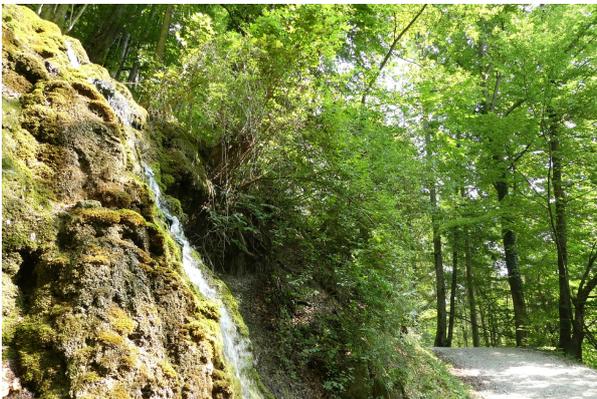


Bild 1



Bild 2



Bild 3

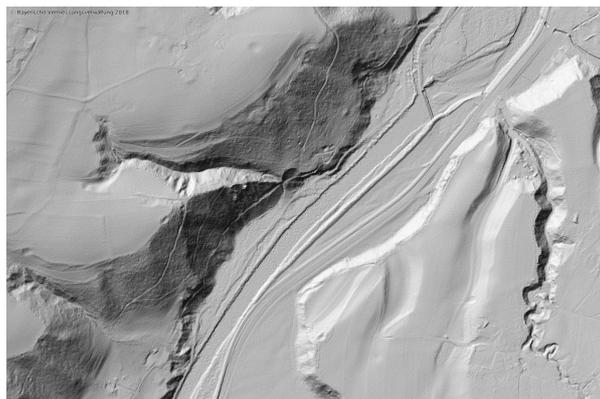


Bild 4

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung